

ODAWALDSCHWEIZ ORTRAFORETSUISSE OMLFORESTALESVIZZERA

OdA Wald ZH – SH: Berufsbildnertag 2018

Wülflingen, 13./14. Sept. 2018
Erwin Schmid, Präsident

ODAWALDSCHWEIZ
ORTRAFORETSUISSE
OMLFORESTALESVIZZERA

Thema: Stärkung «OdA Wald Schweiz»

- Praxis will aktive, starke «OdA Wald Schweiz»
- Neuer Vertrag mit BAFU: Mehrkosten
 - Budget-Ausgaben: Fr. 375'000
 - Kostenträger: BAFU / SBF: Fr. 175'000
 - Verbleibende Restkosten: Fr. 200'000
 - Berufsbildungsfonds bisher: Fr. 100'000
 - Fehlende Mittel, bzw. vom BBF: Fr. 100'000
- ➔ Mitgliederbeiträge auf Fr. 2'000 erhöht (Fr. 11'000)
- ➔ Alle regional. OdAs und Kantone sollen Mitglied werden
- ➔ Antrag der BBF-Kommission: **Beitragserhöhung für BBF!**

Thema: Stärkung «OdA Wald Schweiz»

Beschluss Vorstand OdA Wald CH:

(durch Verbände gutgeheissen)

→ Sockelbeitrag von Fr. 300 auf Fr. 350

→ Beitrag pro MA von Fr. 200 auf Fr. 250

→ Mehreinnahmen von Fr. 210'000

→ Erhöhung ÜK-Beitrag von Fr. 70 auf Fr. 80 / ÜK-Tag

→ Rückfluss in Lehrbetriebe Fr. 105'000

→ Zusätzliche Mittel für OdA Fr. 105'000

Fazit:

- Für Lehrbetriebe kostenneutral !
- Stärkung der forstlichen Ausbildung und der OdA Wald !

Thema: «BiVo / Bildungsplan»

Verordnung des SBFI über die berufliche Grundbildung

**Forstwartin EFZ / Forstwart EFZ
mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ)**

vom Entwurf 02.07.2018

19104

Forstwartin EFZ / Forstwart EFZ
Forestière-bûcheronne CFC / Forestier-bûcheron CFC
Selvicoltrice AFC / Selvicoltore AFC

Thema: «Revision BiVo / Bildungsplan»

Zielsetzung:

- Solide, praxisgerechte Grundausbildung
- Halten des sehr guten Ausbildungsniveaus
- Gute Arbeitsmarktfähigkeit !
- «Lebensunternehmer»: fachlich und menschlich kompetent !

- BiVo 2007 → BiVo 2020 gemäss Leitvorlage SBFI:
- Total-Revision, u.a. formelle Anpassungen
- BS-Lektionentafel und ÜK-Kurse in BiVo
- Organisation u. Inhalt ÜKs im Anhang Biplan

Thema: «Revision BiVo / Bildungsplan»

Neuerungen:

- Gute BiVo 2007 / Biplan als Grundlage
 - Umgang mit Kleinmaschinen
 - Bedienen funkgesteuerte Seilwinde: Vorrücken
 - Absturzsicherung, Steigen am Stamm
 - Holzbringung im Gebirge (Seilkran, Helikopter)
 - Information der Waldbesucher: Imagepflege
 - Kommunikation im Team

- SBFI: Herbarium nicht in BiVo (Entscheid BFS)
- SBFI: Ärztliches Zeugnis nicht in BiVo !

Thema: «BiVo» Handlungskompetenzen

a. Holz ernten:

1. Holzeigenschaften und Holzfehler bei der Holzerei berücksichtigen,
2. Holzschlag organisieren und signalisieren,
3. Bäume fällen und aufarbeiten,
4. bei der Holzbringung mitarbeiten,
5. Holz sortieren und Sortimentsliste umsetzen,
6. in Holzernteverfahren mitarbeiten;

b. Verjüngen und Pflegen von Wald und Sonderstandorten:

1. die Eigenschaften von Standorten bei der Waldpflege berücksichtigen,
2. forstbotanische und waldbauliche Kenntnisse der Bäume bei der Waldpflege berücksichtigen,
3. natürliche Waldverjüngung fördern,
4. künstliche Verjüngung ausführen,
5. die natürliche Bestandesentwicklung sowie die Auslesekriterien (Vitalität, Stabilität, Qualität) der Bäume bei der Pflege berücksichtigen,
6. Jungwald pflegen,
7. Sonderstandorte und spezielle Lebensräume erkennen und pflegen;

c. Umsetzen von Massnahmen des Waldschutzes:

1. Waldschäden erkennen und bekämpfen,
2. Waldschäden vorbeugen und verhüten,
3. invasive, gebietsfremde Arten erkennen und bekämpfen,
4. Die Produktivität des Bodens erhalten;

d. Erstellen und Unterhalten forstlicher Bauwerke:

1. sich im Gelände anhand von Karten und Plänen orientieren sowie Messgeräte einsetzen,
2. Baumaterialien einsetzen,
3. einfache forstliche Bauwerke erstellen und unterhalten,
4. Waldstrassen, Maschinen- und Wanderwege unterhalten;

e. Bedienen und Unterhalten der Arbeitsmittel:

1. handgeführte Arbeitsmittel und Geräte bedienen,
2. handgeführte Arbeitsmittel instand halten,
3. Kleinmaschinen wie Brennholzfräse, Spaltmaschine etc. einsetzen und unterhalten,
4. Betriebs- und Hilfsstoffe sicher und umweltgerecht transportieren, verwenden, lagern und entsorgen,
5. sich bei Arbeiten im steilen Gelände mit Absturzgefahr gegen Absturz sichern und Grundtechniken für das Besteigen von Bäumen an der Stammachse anwenden

f. Einhalten der Vorschriften für Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz:

1. Gefahren erkennen und Risiken einschätzen,
2. Sicherheitsregeln einhalten und Schutzmassnahmen ergreifen,
3. Vorgaben zur Notfallplanung verstehen und einhalten sowie erste Hilfe leisten,
4. Vorgaben und Empfehlungen zum Gesundheitsschutz befolgen;

g. Mitarbeiten bei betrieblichen Aufgaben:

1. einfache organisatorische Arbeiten im Betrieb ausführen,
2. einfache Methoden und Instrumente der forstlichen Planung anwenden,
3. Waldbesucher über den Wald und die Waldwirtschaft informieren,
4. situationsgerecht und verlässlich kommunizieren.

Thema: «BiVo» AS / «15-Jährige»

Anhang 2: Begleitende Massnahmen AS und GS

- Die Lernenden entsprechend ihrem **Ausbildungsstand** für gefährliche Arbeiten einsetzen
- Ausbilden, anleiten, überwachen und

→ Wichtig: **Dokumentieren !!**

→ Lehrbetriebe können davon ausgehen, dass mit der **Umsetzung der Branchenlösung Forst** die im Anhang 2 beschriebenen Präventionsmassnahmen und begleitenden Massnahmen erreicht werden.

Thema: «BiVo» Berufsfachschule

Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total
a. Berufskennntnisse				
– Holz ernten	30	40	50	120
Bedienen und Unterhalten der Arbeitsmittel				
– Verjüngen und Pflegen von Wald und Sonderstandorten	110	120	70	300
Umsetzen von Massnahmen des Waldschutzes				
– Erstellen und Unterhalten forstlicher Bauwerke	30	20	80	130
Mitarbeiten bei betrieblichen Aufgaben				
– Einhalten der Vorschriften für Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz	30	20		50
Total Berufskennntnisse	200	200	200	600
b. Allgemeinbildung	120	120	120	360
c. Sport	40	40	40	120
Total Lektionen	360	360	360	1080

Thema: «BiVo» Überbetriebliche Kurse

ÜK / Lj.	Kursart	Tage
A 1	Holzernte I	10
B 2	Holzernte II	10
C 3	Holzernte III	10
D 1 – 3	Waldbau und Ökologie	7 – 14
E 2 – 3	Forstliches Bauwesen	5 – 10
F 1	Nothilfe für Forstpersonal	2
G 1 – 2	PSAgA + SKT Stammachse	1 – 3
	Total (D + E + G = 20 Tage)	52 Tage

Die Inhalte und die Dauer können aufgrund der regionalen Vorgaben variieren.

Thema: «BiVo» Berufsbildner / Lehrbetrieb

- **Forstwart-in EFZ** mit mind. 3-jähriger beruflicher Praxis
- Höchstzahl der Lernenden wie für alle Berufe
- **Lerndokumentation** (Form ? Umfang ?)
- **Bildungsbericht** pro Semester
- Leistungen in Form von Kompetenznachweisen = Noten für Erfahrungsnote (ohne 6. Semester)
- **BFS**: Semesterzeugnis: Noten für Erfahrungsnote
- **ÜK: A, B, C, D und E**: Kompetenznachweis = Noten für Erfahrungsnote.

Thema: «BiVo» Qualifikationsverfahren

a. Prakt. Arbeit I «Holzernte»: 20 % / 8 Std. / 1 Note

b. Prakt. Arbeit II «Waldbau u. a. Forstarbeiten»: 20 %
8 Std. / Fachgespräch von 45 Minuten

c. Berufskennnisse: 20 % / 3 Std. schriftlich
Alle Handlungskompetenzbereich, inkl. Holzernte !

d. Allgemeinbildung: 20 %

e. Erfahrungsnote: 20 %

Thema: «Bildungsplan»

Bildungsplan

zur Verordnung des SBFI vom [Erlassdatum der BiVo neu] über die berufliche Grundbildung für

Forstwartin oder Forstwart
mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ)

vom 06.09.2018 (Entwurf)

Er bestimmt, an welchen **Lernorten** welche
Handlungskompetenzen vermittelt und gelernt werden.

→ **Kooperation der Lernorte !**

→ **Koordination durch regionale OdAs !**

Thema: «Biplan: 4. Handlungskompetenzen»

Die regionalen OdA Wald oder die zuständigen kantonalen Stellen entscheiden in Absprache mit den Lehrbetrieben bei der **Handlungskompetenz a4 («Bei der Holzbringung mitarbeiten»)**, welche Holzbringungsmittel im örtlichen üK und im Qualifikationsverfahren eingesetzt werden.

Die regionalen OdA Wald oder die zuständigen kantonalen Stellen legen ebenfalls im Rahmen der Vorgabe (Art. 8 der Bildungsverordnung) die **Dauer der überbetrieblichen Kurse D, E und G fest und tragen damit den regionalen Besonderheiten Rechnung**. Für die Inhalte der überbetrieblichen Kurse sind die Leistungsziele des Bildungsplans sowie die **Rahmenprogramme** der OdA Wald Schweiz für die überbetrieblichen Kurse massgebend.

Thema: «Erfolgsfaktoren:

- **Engagierte Berufsbildner**
- **Motivierte Lernende**
- **Unterstützende Eltern**

Besten Dank für ihren wertvollen Einsatz

bei der Ausbildung von forstlichem Fachpersonal !

Diskussion / Fragen / Bemerkungen